

Selbstvorstellung

Hey!

Ich bin Gregor aus Jena (ursprünglich aus Kassel) und ich kandidiere als Sprecher der Grünen Jugend Thüringen. Wieso?

Weil ich jeden Tag um mich herum Menschen höre, die sich Sorgen machen. Sorgen darum, woher sie das Geld für den nächsten Monat herbekommen, weil das BAföG viel zu lange braucht. Sorgen darum, dass sie ihre (Wahl-) Heimat langsam an Rechtsextreme verlieren könnten. Und Sorgen darum, dass auf sie keine Zukunft wartet, in der Sozialversicherung oder der Planet, auf dem sie leben, noch intakt ist.

Ich kenne diese Sorgen alle von mir selbst und der Ort, an dem sie mir bezwingbar vorkamen war immer die Grüne Jugend. In der GJ fand ich Menschen, die mir das Gefühl gaben, nicht alleine zu sein, die mich befähigten, meine Frustration in Aktionen und Motivation umzuwandeln.

Mit euch gemeinsam möchte ich noch mehr Leuten dieses Gefühl geben. Das Gefühl, dass man nicht machtlos den Zuständen ausgeliefert ist.

Ich weiß, dass die GJ Thüringen gerade mit personellen Problemen zu tun hat und die Kapazitäten oft begrenzt sind. Deshalb möchte ich einen besonderen Fokus darauf lenken, die GJ mit euch zusammen wieder aufzubauen. Dabei will ich besonders Gruppen ansprechen, die sich bisher nicht von uns angesprochen gefühlt haben wie Auszubildende oder auch Schüler*innen, für die es immer noch eine Überwindung ist, sich in einen Raum voller Studierender zum Plenum zu setzen. Außerdem möchte ich, wo Organisatorisches anfällt, so gut wie möglich unterstützen und Prozesse mit euch gemeinsam optimieren und Arbeitslasten möglichst aufteilen.

Ich bin überzeugt davon, dass es die Grüne Jugend dringend braucht, als Auffangbecken für junge Menschen, die motiviert sind, etwas zu verändern, oder auch zutiefst frustriert, davon, wie gerade alles läuft. Die Umstände sind prekär und die Grüne Jugend kann der Platz sein, an dem man gemeinsam herausfinden kann, was schief läuft, wie man sich eine bessere Zukunft vorstellt und wie man sie erreichen kann.

Dafür will ich Menschen dort erreichen, wo sie sind, bei den Problemen, die sie aus ihrem Alltag kennen und diese stärker in den Fokus rücken. Denn Studis auf Wohnungssuche kümmern sich erst einmal um die viel zu hohen Mieten und Azubis müssen sich Monat für Monat über die viel zu geringen Azubi-Gehälter ärgern. Das Leben ist für alle, aber vor allem für vulnerable Gruppen fast unbezahlbar geworden und ich möchte, dass die GJ den Fokus genau darauf setzt. Eine Welt, in der von der Bildung über kulturelle Teilhabe bis hin zum Wohnort alles von der sozialen Herkunft und dem sozialen Status abhängt, kann keine Welt von morgen sein!

Ich will, dass die GJ Thüringen präsent ist, wenn es um Arbeiter*innenrechte geht, dass wir uns mit Gewerkschaften vernetzen und versuchen explizit Menschen in Ausbildung anzusprechen. Dafür gilt es auch, uns selber und unsere Strukturen zu hinterfragen und zu prüfen, wie niedrigschwellig das Angebot, das wir stellen, tatsächlich ist. Denn die Teilnahme an einem Plenum sollte nie davon abhängen, wieviel Vorerfahrung jemand mitbringt oder ob man Akademiker*in ist.

Denn aus meiner Erfahrung ist Politik für viele noch eine Black Box und ich denke, die GJ sollte eine niedrigschwellige Anlaufstelle sein, bei der man einfach mitmachen und politisch wirken kann. Genauso möchte ich auch, dass wir uns darum bemühen, mehr Bildungsangebote in der GJ Thüringen anzubieten, ob wir diese von außen anwerben oder aus dem breit gefächerten Wissenspool unserer Basis mobilisieren. So können wir Mitgliedern und Außenstehenden gleichermaßen politische

Bildungsangebote unterbreiten, für die es keine Hürden gibt und die ein besseres Verständnis diverser Politikfelder ermöglichen.

Zusammen mit euch möchte ich dieses Angebot nach außen tragen, die GJ Thüringen öffentlich wieder präsenter machen. Nicht nur, damit wir wieder wachsen und unsere Kapazitäten damit mit (auch extrem wichtig natürlich), sondern vor allem um jungen Menschen wieder eine Perspektive zu bieten: So wie es jetzt ist, so muss es nicht sein. Wir leben in Zeiten, in denen wir hoffen müssen, dass Friedrich Merz Bundeskanzler bleibt, nur weil die Alternative verdammte Faschisten wären. Darum braucht es doch gerade jetzt einen Verband, der aufzeigt, dass es noch linke Utopien gibt, die vielleicht etwas brauchen, aber nicht weniger möglich sind als die reaktionären Fantasien, die einem tagtäglich um die Ohren gehauen werden. Weil es eben kein Muss ist, dass die Schulen immer maroder werden, während die Rüstungsindustrie boomt und es nicht unerreichbar ist, dass der ÖPNV endlich mal richtig attraktiv gestaltet wird.

Und genauso wenig, dass wir es endlich einmal Ernst nehmen mit dem Klimaschutz. Egal wie unattraktiv das Thema in den letzten Jahren auch geworden sein mag, ich möchte Klimaschutz nicht nur wieder auf die Agenda schreiben, sondern auch dass wir als GJ zeigen, wie er sozial gerecht funktioniert. Nach einem Hitzesommer, der in Leipzig das ganze Straßennetz lahmlegen konnte, ist genau jetzt der richtige Zeitpunkt, wieder aufzuzeigen, dass wir uns immer noch in einer Krise befinden und diese unser aller Leben massiv beeinflusst.

Ich habe viel vor, solltet ihr mir das Privileg geben, Landessprecher der GJ Thüringen zu werden, und das Ganze heißt viel Arbeit. Aber es ist Arbeit, auf die ich richtig Bock habe und ich würde mich sehr darüber freuen, das Ganze mit euch anzugehen. Weil ich sehr an die Stärke und Gemeinschaft dieses Verbandes glaube und ganz viel Motivation (und Mate zum Nachhelfen) mitbringe.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr für mich stimmt und falls ihr noch Fragen zu mir oder meiner Bewerbung habt, dann meldet euch gerne :))

Instagram: gregor._holl

Telegram: gregorhollmann

Hey! Ich bin Gregor. Ich komme aus Jena. Ursprünglich komme ich aus Kassel.

Ich möchte Sprecher der Grünen Jugend Thüringen werden.

Warum möchte ich das?

Ich höre jeden Tag Menschen mit vielen Sorgen.

Ich kenne diese Sorgen.

Bei der Grünen Jugend habe ich einen Ort gefunden habe ich das Gefühl: Ich bin mit diesen Sorgen nicht allein.

Ich möchte dieses Gefühl mit euch gemeinsam an noch mehr junge Menschen weitergeben.

Junge Menschen sollen merken: Ich kann etwas verändern.

Probleme der Grünen Jugend beheben!

Ich weiß: Die Grüne Jugend Thüringen hat gerade Probleme.

Oft fehlt die Zeit. Und oft fehlen Menschen, die mitarbeiten können.

Deshalb möchte ich mit euch gemeinsam die Grüne Jugend wieder aufbauen.

Dabei möchte ich besonders Menschen ansprechen, die sich bisher nicht von uns angesprochen fühlen.

Dazu gehören zum Beispiel Menschen in der Ausbildung. Und dazu gehören Schülerinnen und Schüler.
Ich möchte, dass sich auch diese Menschen bei uns willkommen fühlen.
Außerdem möchte ich euch bei der Organisation unterstützen.
Wir wollen gemeinsam überlegen: Wie können wir unsere Arbeit besser organisieren?
So soll nicht zu viel Arbeit bei einzelnen Menschen hängen bleiben.
Jungen Menschen helfen!
Ich bin überzeugt: Die Grüne Jugend wird dringend gebraucht.
Viele junge Menschen wollen etwas verändern. Andere sind frustriert. Sie sind enttäuscht darüber, wie die Dinge gerade laufen.
Die Grüne Jugend kann ein Ort für diese Menschen sein.
Dort können wir gemeinsam überlegen: Was läuft gerade falsch?
Wie soll eine bessere Zukunft aussehen?
Und wie können wir diese Zukunft erreichen?
Wir müssen uns mit den Problemen beschäftigen, die Menschen aus ihrem Alltag kennen.
Das Leben ist für viele Menschen kaum noch bezahlbar.
Besonders schwer ist es für Menschen, die wenig Unterstützung haben.
Ich möchte, dass sich die Grüne Jugend stärker mit diesen Problemen beschäftigt.
Die Zukunft darf nicht davon abhängen, aus welcher Familie ein Mensch kommt.
Alle sollen mitmachen können!
Darum müssen wir auch unser Verhalten hinterfragen.
Kann jeder bei uns mitmachen?
Ich möchte, dass jeder das kann.
Aus meiner Erfahrung weiß ich: Für viele Menschen ist Politik schwer zu verstehen.
Bei der Grünen Jugend sollen mehr Leute Dinge über Politik lernen.
Die Grüne Jugend bekannter machen!
Die Grüne Jugend Thüringen soll wieder mehr Menschen erreichen.
Dann haben wir auch mehr Menschen, die mitarbeiten können.
Ich möchte jungen Menschen wieder Hoffnung geben.
Ich möchte ihnen zeigen: Die Zukunft muss nicht so bleiben, wie sie heute ist.
Schulen sollen nicht mehr kaputt sein.
Busse und Bahnen sollen für alle besser werden.
Auf Klima-Schutz aufmerksam machen!
Das Thema Klima-Schutz ist in den letzten Jahren weniger beliebt geworden.

Trotzdem ist Klima-Schutz sehr wichtig.

Klima-Schutz muss für alle Menschen möglich sein. Auch Menschen mit wenig Geld müssen dabei mitmachen können.

Wir haben erlebt, wie heiß ein Sommer werden kann.

Das zeigt: Wir befinden uns immer noch in einer Klima-Krise.

Deshalb ist jetzt der richtige Zeitpunkt, wieder stärker darüber zu sprechen.

Zusammen Pläne umsetzen!

Ich habe viele Pläne.

Wenn ihr mich zum Sprecher der Grünen Jugend Thüringen wählt, möchte ich diese Pläne mit euch umsetzen.

Dafür müssen wir viel arbeiten.

Aber auf diese Arbeit habe ich richtig Lust.

Ich glaube fest an die Stärke der Grünen Jugend.

Und ich bringe viel Motivation mit.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mich wählt.

Habt ihr noch Fragen zu mir oder zu meiner Bewerbung?

Dann meldet euch gerne bei mir. :))

Mein Instagram ist: gregor._holl

Mein Telegram ist: gregorhollmann